

3a/88 März · ISSN 0723-3841  
40. Jahrgang · DM/sFr 8,00  
DIE FÜHRENDE DEUTSCHE MODELLBAHNZEITSCHRIFT

# MIBA

**Ausführlicher**  
Messebericht aus Nürnberg  
2. Teil  
Sondernummer DM 8,-

## Miniaturbahnen

MIT MIBA MACHT MODELLBAHN SPASS!



40  
JAHRE  
1948 1988



# 39. Internationale Spielwarenmesse Nürnberg

2. Teil des ausführlichen MIBA-Messeberichts mit den Modellbahn-Neuheiten von M bis Z

**Titelbild:** Brawas Rottenkraftwagen auf „Repara-Tour“, aufgenommen auf dem Messediorama der Waiblinger. Sicher gehört er zur Kolonne der Brückenbauer.



**H0** Bild 238. 18.4 vor dem Rheingold der DRG-Zeit.

## Märklin

Märklin präsentierte auf dieser Spielwarenmesse neben einer Reihe von interessanten Neuheiten gleich zwei Spots: 1. Das digitale Steuerungssystem für die Spurweiten N und Z nebst einem Baustein für alle Zweileiter-Gleichstrombahnen in H0. 2. Die H0-Abenteuer-Eisenbahn ALPHA für die Kleinsten — für die Sechsjährigen.

**H0:** Es gab noch einige Überraschungen. Märklin kooperiert mit den Firmen Brawa und Trix: Jetzt gibt es die Köf von Brawa (nur in digitaler Ausführung) und einen Schnellzug der ehemaligen Deutschen Reichsbahn — entstanden in Zusammenarbeit mit der Firma Trix.

Weitere echte H0-Neuheiten sind die Dampflok der Baureihe 80, zwei IC-Wagen der 1. und 2. Klasse, der Rheingold-Wagen-Set und das neue Gleis „2000“. Alle weiteren Neuheiten in H0 sind leicht veränderte oder Farb- bzw. Beschriftungsvarianten.

Eine reizende Ergänzung ist der Panorama-Wagen des Reisebüros Mittelthurgau, in dessen Aussichts-

## 7320 Göppingen

kanzel ein Kellner die Gäste bedient. Tisch- und Deckenbeleuchtung sind ein- und ausschaltbar. Alle Funktionen sind digitalgesteuert. Für solche Sonderfunktionen wurde ein neues Digital-Fahrgerät entwickelt (Control 80f), mit dem man, außer den 80 Lokomotiv-Ansteuerungen, auch noch bis zu 80 Sonderfunktionen auslösen kann.

Ein echtes Juwel ist die neuentwickelte Dampflok der BR 80. Fahrgestell und Gehäuse sind aus Druckguß. Diese Lok wird wahlweise mit dem konventionellen (3-poligen Anker), dem 5-Sterne-Antrieb oder „digital“ geliefert. Auf der Messe war jedoch nur ein Messing-Modell und ein fertiges Gehäuse zu sehen. Diese formschöne und maßstabgenaue Lok wird — dies ist bereits erkennbar — den gleichen Erfolg haben, wie die damalige TM 800 in den 50er Jahren. Besonders die geschwindigkeitsregelbare Version mit dem 5-Sterne-Antrieb wird bestimmt der Star auf vielen Märklin-Anlagen sein.

**H0** Bild 239. Salonwagen 1. Klasse (links) sowie Salonwagen 1. Klasse mit Küche (rechts) des alten Rheingoldzuges.





**HO** Bild 240. Sie symbolisieren die neue Märklin-Technik: 103 in neuer Lackierung, neuer Motor mit 5-poligem Anker und Elektronik für den 5-Sterne-Antrieb.

**HO** Bild 241. Eine ungewöhnliche Beschriftung trägt der preußische Kühlwagen aus Epoche 1!

Die elegante Dampflok der BR 18.4 der ehemaligen Deutschen Reichsbahn erscheint auch in drei Antriebs-Ausstattungen und entspricht im Finish dem Aussehen der 30er Jahre. Gedacht ist diese Lok für den neuen Rheingold-Zug.

In der Zugpackung „Schnellzug der ehemaligen Deutschen Reichsbahn“ befinden sich eine EI-Lok EP 5 (E52) in brauner Farbgebung mit Übergängen an den Stirnseiten und drei Wagen in Sonderausführung. Alle



**HO** Bild 242. Den neuen Vorbildlackierungen bzw. -ausführungen entsprechen nun die belgische 54 und die italienische E 424.



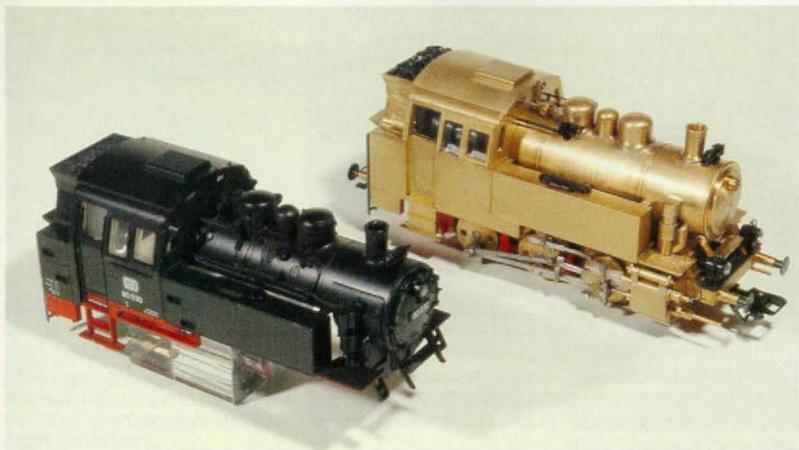
**HO** Bild 243 (unten). Leider auf einem Foto nicht zu verdeutlichen: der bewegliche, die Gäste bedienende Kellner.



Wagen sind mit Kurzkupplungen ausgestattet. Die Fahrzeuge des Rheingold- und des Schnellzuges sind einzeln nicht erhältlich.

Ein besonderes Schmankehl dürfte wohl die Märklin/Brawa-Köf sein, die allerdings nur mit digitalgesteuertem Antrieb auf den Markt kommt.

Die EI-Lok E 424 der FS, die EI-Lok 1043 der ÖBB und die Diesellok Serie 54 der SNCB erhielten, außer kleinen Gehäuse-Änderungen, eine moderne Lackierung. Erwähnenswert ist bei der SNCB-Diesellok noch, daß



**H0** Bild 244. Das Gehäuse der neuen BR 80 neben einem Handmuster der Lokomotive.

**H0** Bild 245 (unten). Der Epoche 4 entspricht das Modell des Gos 245 der DB.



**H0** Bild 246 (unten). Dieser gekonnt gealterte offene Güterwagen ist wie der Schlepper Bestandteil des Rübenzuges und nur in der Zugpackung erhältlich.



sie die richtige Farbgebung und an den Stirnseiten je zwei zusätzliche Lampen erhielt. Die jeweils in Fahrtrichtung links befindlichen Frontfenster sind mit einer „Scheibenheizung“ versehen worden.

Die EI-Loks der BR 103 und 120 sind jetzt im neuen Rot der DB und in drei Antriebs-Versionen erhältlich. Personen- und Nahverkehrswagen (City-Bahn) stellen sich in dem neuen und gefälligen DB-Farbkonzept vor. Die in der Demonstrationszug-Packung zusammengestellten IC-, Interregio- sowie S-Bahn- und Nahverkehrswagen, samt der roten Lok der BR 111, sind einzeln nicht erhältlich.

**Z** Bild 247. Die Schienenbusgarnitur in „Chiemgau-Bahn“-Lackierung wirkt im Modell ausgezeichnet.





**Z** Bild 248. Drei neue „Rote“ auf einen Blick: 120.1, 103 (beide DB) und Re 4/4 IV der SBB.

**Z** Bild 249. Nett anzusehen sind die neuen Gießharz-Häusermodelle, von denen wir eine Auswahl zeigen.



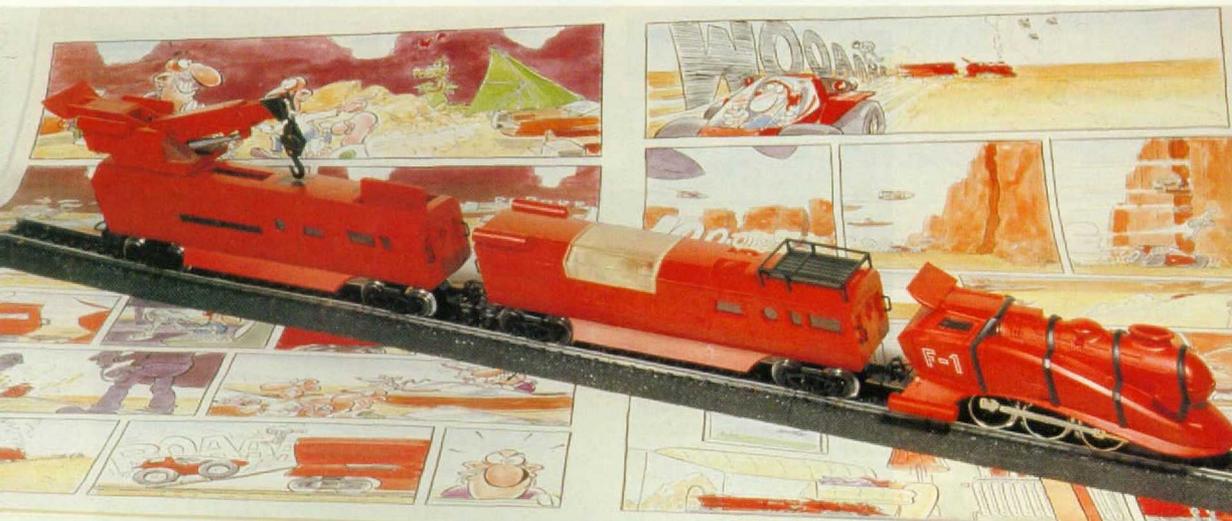
**H0** Bild 250 (unten). Die Alpha-Lok mit „Multifunktions“- und Kranwagen auf dem ebenfalls neuen „Gleis 2000“.

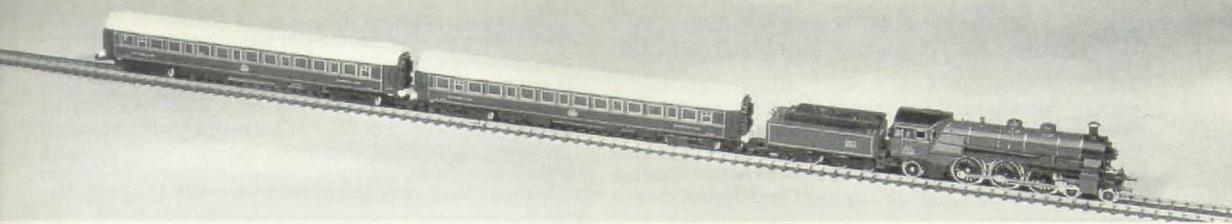
Ein weiterer Abteilwagen 1. Klasse mit Bremserhaus der KPEV, zwei 4-achsige Personenwagen 3. und 4. Klasse der K. W. ST. E. und ein D-Zug-Wagen UIC-X B der FS bereichern den Reisezug-Wagenpark.

Vorbildgerecht ist auch der braune gedeckte Güterwagen Gos 245 der DB mit Plattenwänden der Epoche

IV. Ein Kesselwagen der Südzucker AG, ein Wagen der „Säuglings-Fürsorge Berlin“ und ein Drehschemelwagen (H10) ohne Bremserhaus runden das Fahrzeug-Sortiment ab.

Die Rübenzug-Garnitur, bestehend aus einer Werkslokomotive DHG 500, je zwei offenen Güterwagen E 17





**Z** Bild 251. Der alte Orient-Expresß, hier Lok und Schlafwagen. Lok und vier Wagen sind nur als Zugpackung erhältlich.

und E 20 sowie einem belgischen offenen Güterwagen, dürfte auch viele Freunde finden. Sämtliche Fahrzeuge sind farblich gealtert, die Wagen haben individuelle Fahrzeug-Nummern und herausnehmbare Einsätze einer Zuckerrübenladung. Zum Set gehört noch ein Ackerschlepper. Auch diese Fahrzeuge sind einzeln nicht erhältlich.

Über den 5-Sterne-Antrieb wurde bereits im Heft 12/87 berichtet. Die ALPHA-Bahn wird in Heft 4/88 gesondert besprochen.

**Z:** Neu bei mini-club sind die Tenderlok BR 89 mit Pendelachse und damit verbesserten Laufeigenschaften sowie der hervorragend gestaltete Orient-Express mit seinen Luxuswagen und der Schnellzuglokomotive der Serie 231 Pacific. Die Fahrzeuge des Orient-Expreses sind nur als Garnitur erhältlich.

Die übrigen Z-Neuheiten sind Farbvarianten. Hervorragend gelungen ist die Lackierung des Schienenbuses mit Beiwagen der Chiemgau-Bahn. Der Kranwagen

mit Beiwagen fällt besonders auf. Beide Fahrzeuge sind gelb und werden als Einheit geliefert.

Neu im Z-Zubehör ist der Häuser-Set. Alle Modelle bestehen aus Gießharz und sind farblich behandelt.

**H0:** Märklin-Tochter Primex stellt ebenfalls ein Neuheiten-Sortiment vor: Zugpackung „Orient-Express“ mit Dampflok Serie 230 F der SNCF und drei Wagen der CIWL. Einen Kühlwagen „Ritter Sport“ und einen Kühlwagen „Hilfe für Burkina Faso“. „Zirkuswelt 4“ ist die Zusammenstellung von einem gedeckten Güterwagen mit „Sarrasani“-Bedruckung und verschiedenen Figuren. Weiter noch einen Personenzug-Gepäckwagen mit beweglichen Schiebetüren und einen verkürzten Rungenwagen (Kbs) der DB.

Neu sind auch die Diesellok BR 218 im neuen DB-Look und der Schienenbus mit Beiwagen in der Lackierung der Chiemgau-Bahn.

Als Zubehör gibt es ein Lichthauptsignal.

**1:** dieses Jahr keine Neuheiten.

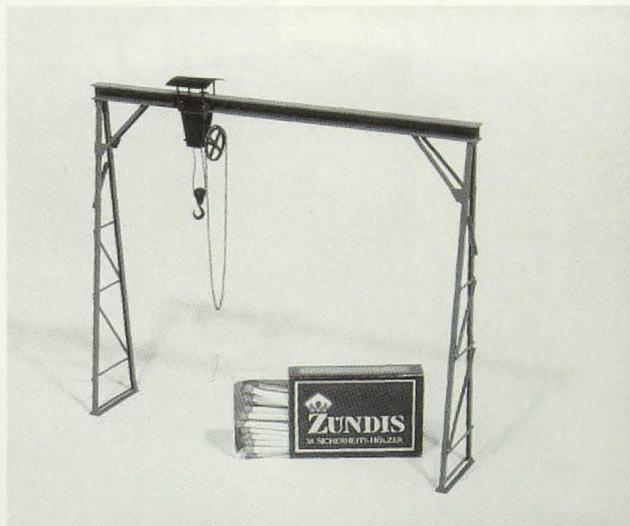


**Z** Bild 252. Nochmals der CIWL-Schlafwagen in Großaufnahme.

**MTH**

**NL-3131 CC Vlaardingen**

**O:** Das Zubehörsortiment im Maßstab 1:43,5 wurde durch einen Bockkran ergänzt, wie er bis in die Epoche 3 hinein auf vielen Güterbahnhöfen oder in Bahnbetriebswerken anzutreffen war. Ein schönes und nützliches Modell für die „Nuller“! Weiter neu ist ein Hemmschuhständer (mit 4 Hemmschuhen) in DB- und DRG-Ausführungen, während ein moderner Bundesbahn-Signalfersprecher und eine Wagen-Vorheizanlage bislang nur als Vorbildfoto präsent waren.



**O** Bild 253. Sehr sauber aus Messing gefertigt ist der Bockkran mit Laufkatze.

## Maag

8501 Diethofen

**H0:** Wieder als Zaungast auf dem Herpa/Albedo-Gemeinschaftsstand war Dieter Maag mit seinen Militär-Modellen vertreten. Die Basis der Modelle bilden Herpa-Fahrzeuge, die teilweise mit neuen Aufbauten versehen und natürlich neu lackiert und bedruckt wer-

den. Heuer wurden einige der bereits bekannten Bundeswehr-Fahrzeuge in neuer, bronzegrüner Farbgebung gezeigt (VW-Sanka, VW-Bus, MAN 5 t usw.). Man kann zum Militär stehen wie man will, Tatsache ist jedoch, daß die Transport-Fahrzeuge zum täglichen Straßenbild gehören. Wer mehr über das umfangreiche Maag-Programm erfahren möchte, wende sich an den Hersteller (Ansbacher Straße 30, 8501 Diethofen).

**H0** Bild 254. Die Maag-Neuheiten, die auf Herpa Fahrzeugen basieren.



## Magnus

8011 Putzbrunn

**2m:** Neu im Schmalspur-Sortiment ist ein sechsachsiger Schwerlastwagen (mit einem auch einzeln erhältlichen Modell-Trafo beladen); ein kurzer vierachsiger gedeckter Güterwagen in farbenfroher Maggi-Lackierung basiert auf dem bereits bekannten Krangerätewagen. Die weiteren Neuheiten führen uns zur RhB nach Graubünden: neben der kleinen Te 2/2 — zum

Rangieren gut geeignet — nahm Magnus einen dreiachsigen Old-Timer-Personenwagen C 201 mit offenen Plattformen ins Lieferprogramm auf. Außerdem sind angekündigt ein Gepäck- und ein Niederbordwagen (beide dreiachsigt).

**2:** Die Planung der Firma Magnus für das Regelspurprogramm sieht neben diversen DB-Güterwagen (Gas-Tankwagen, Rungenwagen, Kühlwagen und vierachsiger Kesselwagen) die Nachbildung der Dampflokbaureihe 56.8 (ex bay G 4/5 H) vor.



**2m** Bild 255. Trotz seiner Kleinheit (beim Vorbild) ist der Schienenaktor der Rhätischen Bahn von Magnus, im Maßstab 1:22,5, ein imponierendes Modell, wie der Größenvergleich mit dem Fünfmärkstück zeigt.



2m Bild 256. Nun können auch Schwertransporte mit der Schmalspurbahn durchgeführt werden!



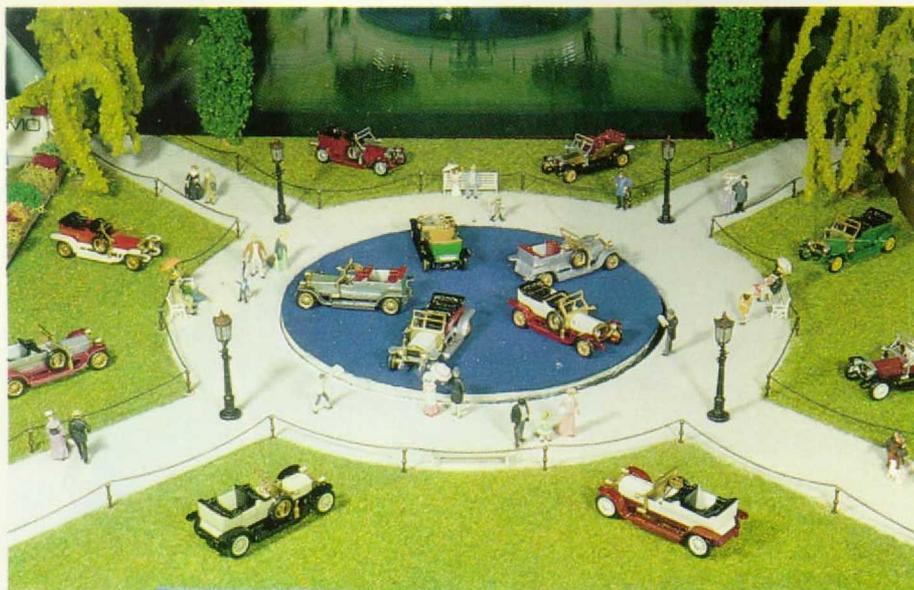
2m Bild 257. Äußerst farbenfroher, der kurze vierachsige Magnus-Güterwagen.



2m Bild 258. Dreiachsiger Old-Time-Personenwagen.

# Marks

8673 Rehau



**H0** Bild 259 (oben). Offenbar in London um 1910 entstanden ist wohl die Aufnahme dieser zahlreichen Rolls-Royce „Silbergeister“.



**N** Bild 260 (rechts). Mit den neuen Feuerwehrautos lassen sich nun im Maßstab 1:160 schöne Einsatzszenen gestalten. Gleichfalls eine Neuheit: der MAN F 8 mit Tankauflieger.



**N** Bild 261. MAN F 8 mit Pritsche und Dreiachsanhänger, dahinter die neue Dampfwalze.